

Mitten im Naturpark Erzgebirge-Vogtland

Die CVJM Strobel-Mühle Pockautal, eine ehemalige Holzschleiferei in Pockau-Lengefeld (Sachsen), bietet nicht nur Unterkunftsmöglichkeiten, sondern auch pädagogische Programme



Vorderansicht Strobel-Mühle



Beispiel 4-Bett-Zimmer



Tischtennis



Beachvolleyball

Fotos: Strobel-Mühle (7)

Zwischen 1900 und 1906 erbaute Unternehmer Wilhelm Max Strobel die Strobel-Mühle, als sogenannte Holzschleiferei in einer aufwendigen Industriearchitektur mit Turm. Sie diente der Erzeugung von Holzschliff für die Papierherstellung. Jahrzehnte später wurde die Mühle als Kinderferienlager genutzt, und 1997 übernahm der im selben Jahr gegründete Verein CVJM Strobel-Mühle Pockautal das Haus, baute es zum Jugendbegegnungszentrum aus, eröffnete dieses im Mai 1998 und kaufte das Objekt 2006. Die Unterkunft gehört seitdem zum Netzwerk der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Freizeit- und Tagungshäuser.

Zu finden ist die Strobel-Mühle in Sachsen, im Ortsteil Pockau der Stadt **Pockau-Lengefeld** – einer Stadt, eingebettet in die idyllische Erzgebirgslandschaft, umgeben von drei Talsperren. Das Gruppenhaus selbst liegt ruhig inmitten des romantischen Pockautals, im Wald und direkt am Ufer der Pockau.

Die großzügig angelegte Unterkunft eignet sich vornehmlich für Freizeiten, Klassenfahrten sowie Familientreffen. In den Jahren 2015 bis 2020 erfolgte eine umfassende **Sanierung** der Räumlichkeiten. „Alle Zimmer verfügen nun über Dusche und WC und für jede Gruppe gibt es einen eigenen

Gruppenraum, ausgestattet mit Medientechnik“, freut sich Daniel Leistner. Er arbeitet seit 2007 im Freizeithaus und ist seit 2014 Hausleiter.

Insgesamt verfügt das **Haus** über 88 Betten, aufgeteilt auf 17 Zimmer. „Wir haben zwei 2-Bett-Zimmer, drei 4-Bett-Zimmer und zwölf 6-Bett-Zimmer. Bis auf die Zweibettzimmer gibt es moderne und komfortable Doppelstockbetten“, so der Hausleiter. Im Freizeithaus sind im Erdgeschoss ein Buffetraum, eine Teeküche und ein großer Saal vorhanden. Dieser kann durch eine mobile Trennwand aufgeteilt und als Speise- und Gruppenraum genutzt werden. Möglich-

keiten zum gemütlichen Zusammensitzen gibt es im geräumigen Gruppenraum im ersten Obergeschoss. Und das zweite Obergeschoss, welches auch separat gemietet werden kann, bietet neben Speise- und Gruppenraum zudem eine Küche. Daniel Leistner: „Aufgrund der strukturellen Gestaltung der **Etagen** können zwei kleinere Gruppen parallel und unabhängig voneinander beherbergt werden. Gruppen ab 45 Personen empfehlen wir das Mieten des kompletten Hauses.“

Was die **Verpflegung** betrifft, so legt man darauf besonderes Augenmerk. „Wohlfühlen beginnt bei der Verpflegung“, ist sich der Hausleiter sicher, „und deshalb bieten wir rund um's Essen und Trinken verschiedene Verpflegungsoptionen an, welche auch miteinander kombinierbar sind.“ So gibt es zum einen die **Selbstversorgung**. Dabei steht der Gruppe eine voll ausgestattete Küche zur Verfügung, und die Beschaffung der Lebensmittel sowie die Zubereitung der Mahlzeiten obliegt der Gruppe selbst. Auf

Wunsch liefert ein Bäcker Back- und Konditoreiwaren täglich frisch ins Haus. Zum anderen steht **Selbstbedienung** zur Auswahl. Bei dieser Variante wird die Zubereitung aller Mahlzeiten vom Küchenteam des Hauses übernommen, und die Gruppe erledigt den Küchen- und Tischdienst. Außerdem ist **Vollverpflegung** im Angebot, bestehend aus Frühstück, Mittagessen, Kaffeetrinken und Abendessen. Hierbei übernimmt das Küchenteam des Hauses den gesamten Service, wobei die genauen Essenzeiten individuell abgestimmt werden können. Wenn die Gruppe über Mittag unterwegs ist, gibt es Lunchpakete und am Abend warmes Essen. Nach vorheriger Absprache mit der Küchenleiterin Frau Kolb wird auch auf spezielle Essenswünsche, Unverträglichkeiten oder Allergien eingegangen.

Für die **Freizeitbeschäftigung** bietet bei schlechtem Wetter ein **Spielekeller** genügend Abwechslung – mit Billardtisch, Dart-Spielen, einer Tischtennisplatte, Air-Hockey oder Kicker und zahlreichen Brettspielen.

Kontakt

CVJM Strobel-Mühle Pockautal e.V.
Pockau - Marienberger Straße 36
09509 Pockau-Lengfeld
Telefon 03735 - 6602 0
info@strobelmuehle.de
www.strobelmuehle.de

Weiter Beschäftigungsangebote sind auf dem 13.000 Quadratmeter großen **Außen-gelände** vorhanden. Hier gibt es nicht nur Möglichkeiten für Abenteuer-Romantik am Lagerfeuer und Outdoor-Spiele im Wald, sondern auch verschiedene Sportmöglichkeiten, wie beispielsweise einen Beach-Volleyballplatz, einen Bolzplatz, Tischtennisplatten und einen Streetballkorb. Darüber hinaus steht auf dem Außengelände ein **Steak-House** für gemütliche Grillabende zur Verfügung. Ebenfalls befindet sich auf dem Gelände des Freizeitheims das sogenannte **Glashaus**, welches die 2009 errichtete **Kletterhalle** beherbergt, die größte Indoor-Kletteranlage des Erzgebirges, die sowohl Anfänger als auch fortgeschrittene Kletterer

Festung Königstein

einzigartiger Erlebnisort in der Sächsischen Schweiz

Die hoch über der Elbe gelegene Bergfestung begeistert Schüler aller Altersklassen. Mit ihren mächtigen Mauern und Verteidigungsanlagen, dem imposanten Tiefbrunnen und Riesenweinfass sowie dem atemberaubenden Panoramablick ist sie ein Highlight in jeder Hinsicht.

Der Königstein war Königsburg, Kloster, Festung, Jagdschloss, Landesfestung, Staatsgefängnis, Kriegsgefangenenlager und DDR-Jugendwerkhof. Die Geografie des Ortes, seine Historie, Architektur und technische Ausstattung sowie seine Gegenwart als modernes Museum bieten unzählige Möglichkeiten, Lehrstoff zum Leben zu erwecken. So setzt z. B. die Dauerausstellung „In lapide regis – Auf dem Stein des Königs“ auf aktives Ausprobieren und spielerisches Lernen.

Für Schulklassen gibt es zudem thematische Mitmachprogramme und Führungen.

www.festung-koenigstein.de



Foto: © Thomas Eichberg – Major Tom Luftbilder

ANZEIGE





nutzen können. Im gleichen Gebäude gibt es außerdem einen Veranstaltungssaal sowie einen Seminarraum.

Hinsichtlich des Besuches von **Schul-****klassen** wurden 8 **Komplettpakete** mit wählbaren Tagesbausteinen, inklusive Vollverpflegung, entwickelt. Klassenfahrten können auch individuell zusammengestellt und eine der Verpflegungsoptionen gewählt werden. Die Programme sind zudem kombinierbar mit einem eigenen Programm. Nach Auskunft von Frank Klemm, Leiter der Gruppenprogramme, werden von den Klassen gern die Angebote mit Bezug zum Erzgebirge, wie Natur und Bergbau, genutzt, ebenso Tagesbausteine mit Wanderung, Bergwerksbesuch und Erlebnisbad. „Beliebt ist auch der Workshop Boote bauen mit anschließender Regatta. Und bei höheren Klassenstufen steht oft die Kletterhalle auf dem Programm. Was ebenfalls immer gut geht, ist Geocaching im Wald hinterm Haus“, informiert Frank Klemm. „Wichtig für Lehrer wäre vielleicht zu wissen, dass wir hier kein Handynetzen haben, aber dafür Festnetztelefon und WLAN.“



Zimmer im 2. Obergeschoss

Der Hausleiter ergänzt: „Auch die Umgebung unseres Hauses bietet eine Menge lohnenswerter Unternehmungen und **Ausflugziele**, wie unter anderem Wandertouren, Besucherbergwerke, Sommerrodelbahn mit Erlebnisspielplatz, Erlebnisbad oder verschiedene Museen. Für Tagesausflüge sind Dresden und Prag gut zu erreichen, und im Winter bieten zahlreiche Loipen und Skilifte im Umkreis Möglichkeiten zum Wintersport.“

Genauere **Informationen** über die Programmangebote für Schulklassen sowie über Ausflugsmöglichkeiten in die Umgebung sind auf der Internetseite des Hauses zu finden.

Die **Schülergruppen** – vornehmlich sind die 4. bis 7. Klassen vertreten – kommen hauptsächlich aus dem Umkreis bis Chemnitz und Dresden, bei längeren Aufenthalten auch aus ganz Deutschland.

Auf die Frage, was Daniel Leistner an seiner Arbeit besonders gut gefällt, antwortet er: „Ich mag die Begegnung mit den unterschiedlichen Gästegruppen und die Abwechslung, welche die Arbeit in einem Verein mit verschiedenen Veranstaltungen mit sich bringt.“



Spielekeller